

Jugendsozialarbeit - Maßnahmenbeschreibung

Angebot: Suchtberatung/Online Beratung und Suchtprävention im LK VR										
Chamäleon e.V. Frankenstrasse 43 a 18439 Stralsund Tel: 3831/2039510 E-Mail: info@chamaeleon-stralsund.de										
Altersgruppe:										
Kita	Grund- schule 1.-4. Klasse	Orient- stufe 5.-6. Klasse	7. Klasse	Vorvorentlass. Klasse: 8.* / 10.** (i.d.R.)	Vorentlass. Klasse 9.* / 11.**	Entlass. Klasse 10.* / 12.**	Übergangs- phase Schule- Beruf	Ausbildung	Übergangs- Phase Ausbildung- Beschäftigung	Beschäfti- gung
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
* Sekundarstufe I; ** Sekundarstufe II										
Kurzbeschreibung: Was zeichnet diese Maßnahme aus? Was unterscheidet sie von anderen Maßnahmen?										
<u>Spezialisierung auf Beratung und Prävention im Bereich Sucht</u>										
Schwerpunkt liegt bei Kinder, Jugendliche und Erwachsene bis 27 Jahren und deren sozialen Bezugspersonen										
Qualifiziertes Personal vorhanden: Dipl. Sozialpädagogin, Suchtberaterin, Mediatorin										
Personal nimmt an Weiterbildungen und wenn nötig an Qualifizierungsmaßnahmen teil.										
Die Angebote im Beratungs- und Präventionsbereich werden entsprechend der Bedarfe der Zielgruppe angepasst und ständig modifiziert.										
<i>Ziele der Suchtberatung:</i> Junge Menschen und Heranwachsende vor Gefahren schützen, sie in ihrer Entwicklung zu gesunden, verantwortungsvollen und selbstbewusstem Menschen zu unterstützen und zu fördern. Ziel ist es, Junge Menschen und Heranwachsende, die bereits in ihrer Entwicklung beeinträchtigt sind (durch Missbrauch und Abhängigkeit) mit Hilfe von sozialpädagogischen und sozialberaterischen Angeboten zu unterstützen, zu begleiten und Hilfsangebote zu unterbreiten, die zur physischen und psychischen Gesundheit beitragen.										
Spezifizierung des Angebotes liegt in der Altersgruppe bis 27 Jahren (Übergang von Schule zu Ausbildung/Übergang von Ausbildung zu Beruf → Ziel: Arbeit am Konsumverhalten bis hin zur Abstinenz, um (Re-) Integration zu begünstigen)										
<i>Inhalte der Suchtberatung:</i>										
<ul style="list-style-type: none"> • Beratung bzgl. problematischen Umgang mit verschiedenen Suchtmitteln (legale, illegale Suchtmittel, Medien, Essstörung, pathologisches Glückspiel) • Beratung von Angehörigen, Arbeitgebern, soziale/pädagogische Bezugspersonen • Unterstützung bei Antragsstellung für medizinische Rehabilitationen, Tagesklinik, Tagesstätte • Rückfallprävention / Ambulante Nachsorge nach Therapie • Durchführung von speziellen Beratungsmanualen in den Bereichen Cannabis und pathologischer PC- und Internetgebrauch • Durchführung von Drogentests • Netzwerkarbeit 										

- ➔ Online Beratung:
 - Beantwortung eingehender Mail-Anfragen mit Klärung der jeweiligen Anliegen
 - Gemeinsames Chatten über die individuelle Problematik
 - Vermittlung in die Suchtberatung und/oder anderer geeigneter Hilfen
- ➔ Ausbau der mobilen Suchtberatung im Landkreis Vorpommern Rügen

Ziele der Suchtprävention:

Junge Menschen und Heranwachsende bis 27 Jahren auf Gefahren des Suchtmittelkonsums, -missbrauchs und der -abhängigkeit hinzuweisen, ihnen mit Hilfe von verschiedenen sozialpädagogischen, personalkommunikativen und spielerischen Methoden Fachwissen zu vermitteln und Hilfsmöglichkeiten im Bereich Sucht näherzubringen.

Inhalte der Suchtprävention:

- Für Kinder, Jugendliche und deren soziale Bezugspersonen
- Gruppenarbeit/Einzelveranstaltungen zu verschiedenen Suchtformen, Entstehung von Sucht, Folgen von Sucht, Hilfsmöglichkeiten im Bereich Sucht, spezifische Wissensvermittlung zu Suchtformen
- Erarbeiten von unterschiedlichen Methoden für die Gruppenarbeit
- Reflexion geleisteter Einzelveranstaltungen/Parcours
- Durchführung/Mitwirkung von Stadtteilstagen und Aktionstagen
- Parcours-Arbeit (Gruppen-Stationenarbeit mit Klassen mit dem Präventionsteam)
- Weiterbildungsveranstaltungen für Netzwerkpartner

Zielgruppe:

Welchen Hintergrund haben die Jugendlichen (z.B. sozialer Hintergrund, Familienkonstellation)? Was sind die Problemlagen?

Suchtberatung / Online Beratung:

- Beratung von Kindern, Jugendlichen und Erwachsene bis 27 Jahren im Landkreis Vorpommern Rügen in den jeweiligen Standorten Barth, Bergen und Grimmen
- Beratung von Suchtmittelabhängige, -missbrauchende und konsumierende junge Menschen
- Junge Menschen mit gefährdetem Schul- oder Ausbildungserfolg bzw. Schul- oder Ausbildungsabschluss aufgrund bestehender Suchtprobleme
- Junge Menschen mit fehlender Berufs- und Ausbildungsreife, Schul- oder Ausbildungsabbrecher
- Arbeitslose bzw. von Arbeitslosigkeit bedrohte junge Menschen
- Junge Menschen mit Migrationshintergrund
- Junge Menschen mit fehlender Lebensperspektive
- Junge Menschen mit Persönlichkeitsstörungen und/oder Traumatisierungen (z. B. Vergewaltigung)
- Junge Menschen mit schwierigen familiären Verhältnissen
- Angehörigenarbeit (Ehepartner, Lebensgefährte, Eltern, Kinder von Betroffenen)
- Beratung von pädagogischen Personal
- Beratung von Arbeitgebern

Suchtprävention:

- Kinder, Jugendliche bis 27 Jahre aus allen sozialen Schichten mit und ohne Problemen,
- Eltern, pädag. Personal, SSA, JSA, LehrerInnen
- Schulklassen
- Berufsschulen
- Ausbildungsbetriebe
- Netzwerkpartner

Methode:

Welche Form, welches Vorgehen wird genutzt?

Suchtberatung:

- Einzelgespräche mit Betroffenen
- Gespräche mit Betroffenen und Angehörigen
- Planung der Hilfen
- Netzwerkgespräche und Netzwerkarbeit
- Vermittlung von bzw. zu Bewährungshilfe, Jugendamt, Sozialamt, JVA, Bildungseinrichtungen, Jobcenter
- Rollenspiele
- Arbeit mit Prospekten, Fachliteratur, Fragebögen, Beratungsmanuale, Flipchart
- Nutzung von Materialien des Moderationskoffers (Metaplankarten zum Veranschaulichen)

Suchtprävention:

- Einzelveranstaltungen
- Projekte
- Stadtteilstefte
- Tag der offenen Tür
- Lehrerkonferenzen
- Weiterbildungen
- Aktionstage
- ➔ Vorträge, Gruppenarbeit, Parcours, Spiele, theaterpädagogische Elemente, Bilder, Metaplan-Karten, Präsentationen
- ➔ Öffentlichkeitsarbeit

Standort/ Durchführung:

Wo, in welcher Region wird die Maßnahme durchgeführt?

Wie kommen die Jugendlichen zu mir? → Wie bekomme ich Zugang zu den Jugendlichen? → Wohin gehen die Jugendlichen danach?

Suchtberatung:

Standorte: in Grimmen, Barth, Bergen
Einzugsgebiet der Beratungsstelle ist LK VR

Zugang erfolgt über:

- persönliches Erscheinen in der Beratungsstelle
- Telefon
- Facebook
- Homepage
- online-Beratung
- Ausbildungsbetriebe und Betriebe
- Schulen und Bildungseinrichtungen
- SSA und JSA
- sonstige NetzwerkpartnerInnen

Vermittlung erfolgt über Freunde/Bekannte, Familienangehörige und über Kooperations- und Netzwerkpartner, wie z.B.:

- Schulen- und Bildungseinrichtungen,
- Arge, Jobcenter
- Jugendamt, Jugendgerichtshilfe
- Bewährungshilfe

- Fachkliniken, Entzugskliniken
- Ärzte
- pädagogisches Personal anderer Jugendhilfeträger
- Justizvollzugsanstalten
- Schulsozialarbeiter, Lehrer

Das Angebot der Suchtberatung und der Prävention wird in der Öffentlichkeit beworben durch:

- Facebook
- Homepage
- Plakaten, Flyern
- Presseartikel

Online Beratung:

- Tägliches Angebot der Mail- und Chatberatung

Umfang der Maßnahme:

Für wie viele Jugendliche ist die Maßnahme konzipiert? Wie viel wöchentliche Arbeitszeit steht für diese Maßnahme zu Verfügung? Mit welchen Mittel wird die Maßnahme finanziert?

- Für wie viele Jugendliche ist die Maßnahme konzipiert

Durchschnittlich nehmen pro Jahr ca. 75 Klienten insgesamt 500 Beratungsgespräche in Anspruch.
Durchschnittlich werden pro Jahr ca. 30 Drogenscreenings durchgeführt.

- Arbeitszeit für Beratungsarbeit, Online Beratungsarbeit und Präventionsarbeit: 40 Stunden pro Woche
Sollte der Bedarf steigen, wäre eine Erhöhung des Personalschlüssels notwendig.

- Finanzierung:

Personalkosten: 50% ESF, 50% LK VR

Sachkosten: LK VR, Gemeinden, Eigenmittel

Dauer

Jeweils 1 Jahr
Angebot existiert seit 1999

Ansprechpartner:

Julia Kälber, Dipl.-Sozialpädagogin
Maren Bittner, Geschäftsführung